



## Juckreiz Mediadaten

### Einige Beispiele für mögliche Anzeigenformate (in Euro)

133,5	87	271
	87	
133,5	87	48,25
	87	

Spaltenzahl	1	2	3	4
Höhe mm	Preis €	Preis €	Preis €	Preis €
48,25	35	70	105	140
87	65	130	185	240
133,5	100	190	280	350
271	190	350	510	---
285	---	---	---	650

Die in dieser Tabelle genannten Preise sind Sonderpreise, weil uns diese Formate das Layout erleichtern. Sie liegen bis zu 34 Euro niedriger. Rabatte und Zuschläge gelten normal wie auf Seite 3 beschrieben. Bei der Rabattberechnung nach mm zählen diese Anzeigen nach ihrer wirklichen Größe.

### Unsere Spielregeln

Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb 7 Tagen nach Rechnungslegung ohne Abzüge. Bei Zahlungsverzug werden für die erste Mahnung 3,- € und für die zweite und dritte Mahnung je 5,- € berechnet sowie Verzugszinsen in Höhe von acht Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz vereinbart. Sämtliche Kosten eines Mahnverfahrens gehen zu Lasten des Auftraggebers/der Auftraggeberin. Bei Zahlungsverzug kann der Juckreiz die weitere Ausführung des Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und/oder für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen.

Die einwandfreie Druckvorlage (Film oder Datei nach Absprache) wird von dem/der Auftraggeber(in) bis spätestens drei Tage nach dem jeweiligen Anzeigenschluß geliefert. Wird diese Frist nicht eingehalten, ist trotzdem der volle Anzeigenpreis zu entrichten.

Jedes Inserat wird nach Erscheinen getrennt in Rechnung gestellt. Sonderabreden bedürfen der Schriftform, wenn der Auftrag schriftlich erteilt wird.

Vorlagen werden nur auf in den Anzeigenauftrag aufzunehmenden Wunsch des Auftraggebers/der Auftraggeberin zurückgegeben.

Juckreiz behält sich vor, Anzeigenaufträge und Anzeigemotive sowie Beilagen wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form abzulehnen, insbesondere, wenn ihre Veröffentlichung nach dem gewollten Erscheinungsbild des Juckreiz nicht beabsichtigt ist. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Vertretern aufgegeben werden. Beilagenaufträge sind für den Juckreiz erst nach Vorlage eines

Musters der Beilage und deren Billigung bindend. Beilagen, die durch Format oder Aufmachung den Eindruck erwecken, Bestandteil der Zeitung zu sein oder Fremdanzeigen enthalten, werden nicht angenommen. Die Ablehnung eines Auftrages wird dem Auftraggeber mitgeteilt.

Bei Druckfehlern haftet Juckreiz nur, wenn der Fehler im Verantwortungsbereich von Juckreiz liegt. Die Haftung beschränkt sich auf den Abdruck einer Ersatzanzeige oder einen angemessenen Preisnachlaß, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung und Verzug sind beschränkt auf den für die Anzeige oder Beilage zu zahlenden Preis. Weitergehende Schadensersatzansprüche werden ausdrücklich zurückgewiesen. Reklamationen müssen – außer bei nicht offensichtlichen Mängeln – innerhalb von zwei Wochen nach Eingang von Rechnung und Belegexemplar schriftlich geltend gemacht werden.

Mit der Rechnung erhält der/die Auftraggeber(in) ein, wahlweise bis zu zehn Belegexemplare.

Erteilung eines Anzeigenauftrages gilt als Anerkennung dieser Bedingungen. Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein, wird dadurch die Gültigkeit der anderen nicht betroffen.

Änderung der Daten dieses Faltschaltens vorbehalten.

**Änderungen am oder beim Juckreiz (z.B. Auflage) werden rechtzeitig mitgeteilt. Zahlung erst bei Druck (sog. stehender Auftrag!)**



Die Jugendzeitung für Umwelt, Politik, Verbraucher und Gesellschaft aus Berlin

! Journalistenpreis für den Juckreiz!

... damit die Erde nicht abkratzt!

Gerne machen wir auch ein separates Angebot (z.B. zuzüglich Online-Werbung/nur Online. Sprechen Sie uns einfach an!)

## Wissenswertes zu Werbung im Juckreiz

Juckreiz – Die Jugend(umwelt)zeitung und Medienportal aus Berlin ·

c/o BUNDjugend-Berlin

Erich-Weinert-Str. 82 · 10439 Berlin · 030/39 84 84 84 ·

redaktion@juckreiz-berlin.net · <http://www.juckreiz-berlin.net>

Juckreiz Anzeigenredaktion:

Janik Stoffels · 030/62723243 · [anzeigen@juckreiz-berlin.net](mailto:anzeigen@juckreiz-berlin.net)



## Juckreiz Mediadaten

### kurz & knapp

Format	1/2 Berliner Format
Auflage (Stand 2009)	Standart 10.000
Satzspiegel	205 mm Breite x 285 mm Höhe (4 Spalten à 48,25 mm)
Erscheinungsweise seit 2009	bei Finanzierung (Print)
Vertrieb	Verteilung/Auslage an vielen Berliner Oberschulen, Auslage in Jugendfreizeitheimen, Büchereien, Geschäften, Bürgerberatungsstellen, Verteilung durch SchülerInnenvertretungen, Bezug im Abonnement
Druckverfahren	Zeitungs-Rollenoffset
Druckunterlagen	Filme oder Dateien nach Absprache

### Konzeption

Juckreiz – Die Jugendzeitung für Umwelt, Politik, Verbraucher und Gesellschaft aus Berlin – ist eine Zeitung von Jugendlichen primär für Jugendliche, z.B. OberschülerInnen, jüngere StudentInnen und andere Menschen in diesem Alter sowie allgemein (Umwelt-)Interessierte. Seit 1993.

Mit allgemeinverständlichen, aber dennoch inhaltlich anspruchsvollen Artikeln soll Wissen über Umweltproblematiken und Politik vermittelt werden und eine Veränderung des eigenen Handelns erreicht werden – nur wer die Folgen seines Handelns kennt, kann sie bedenken.

Bis 2008 wurde der Juckreiz vom "Förderverein Jugend, Umwelt, Bildung (JUB) e.V." herausgebracht. Aufgrund von anderen Verpflichtungen des Vorstandes und der Mitglieder, wurde dieser jedoch

leider 2007/2008 aufgelöst. Die Zeitung ist seit 2008 nun ein eigenständiges, gemeinnützig (nicht eingetragendes) agierendes offenes Projekt und soll weiterhin junge Menschen mit Interesse an Zeitungsarbeit und umweltpolitischen Themen ansprechen, sowie weiterhin für die Jugend ein eigenes Sprachrohr sein.

Die Zeitung wurde weiterentwickelt und deckt nun auch vermehrt soziales, kulturelles, Jugendarbeit und andere gesellschaftliche Themen ab.

Vermehrt wird heute auf das WEB 2.0 gesetzt (ePaper).

Der Juckreiz bzw. die Redaktion ist für alle Person von 14-26 Jahre offen.

Weitere Infos: [www.juckreiz-berlin.net](http://www.juckreiz-berlin.net)

## Juckreiz Mediadaten



### Anzeigenformate und -preise (in Euro)

Breite	einspaltig (48,25 mm Breite), zweispaltig (100,5 mm Breite), dreispaltig (152,75 mm Breite), vierspaltig (205 mm Breite)
Höhe	zwischen 10 und 200 mm oder 271 bzw. 285 mm (ganze Höhe)
Millimeterpreis	0,75 € pro Spalte
Rabatte	Ab insgesamt (auch mehrere Anzeigen oder in mehreren Ausgaben) 250 mm: 5%, ab 500 mm: 10%, ab 750 mm: 15%, ab 1000 mm: 20% Rabatt auf den Grundpreis
Preisrundung	Bis 250 mm wird der Preis auf volle 5,- € aufgerundet, darüber abgerundet.
Mindestpreis	30,- € ohne Zuschläge
Farbzuschläge	90,- € pro Seite und Farbe (nicht rabattfähig)
Plazierungsvorschriften	50,- € pro Anzeige (nicht rabattfähig); Bestätigung der Plazierung erfolgt gesondert.
Unsere Preise	... sind Endpreise, zu denen keine MwSt. hinzukommt. Agenturermäßigungen können wir als nichtkommerzielles Jugendprojekt nicht gewähren.
Rückseite	Für Anzeigen auf der Rückseite gelten folgende Sonderpreise für zweifarbige Anzeigen: 205 x 285 mm (1/1): 750,- € 205 x 133,5 mm (1/2): 430,- € Jede weitere Farbe kostet 75,- €
Einige Beispielgrößen für Anzeigen	... finden Sie auf der nächsten Seite.



## Juckreiz Anzeigenauftrag

Juckreiz Anzeigenredaktion · c/o BUNDjugend-Berlin · Erich-Weinert-Str.  
82 · 10439 Berlin

Frau/Herr/Firma

erteilt an Juckreiz – Die Jugend(umwelt)zeitung aus Berlin – nachstehenden Werbeauftrag.

Umfang und Grundpreis pro Erscheinen des Inserats (in Euro)

einspaltig (48,25 mm Breite)     zweisepaltig (100,5 mm Breite)  
 dreispaltig (148,75 mm Breite)     vierspaltig (205 mm Breite)  
Höhe: \_\_\_\_\_ mm à 0,75 €     Sonderpreis: \_\_\_\_\_ €

Erscheinen: \_\_\_\_\_ malig ab Nummer \_\_\_\_\_

Rabatt

\_\_\_\_\_ mm x \_\_\_\_\_ maliges Erscheinen = \_\_\_\_\_ mm insgesamt  
 5% Rabatt auf den Grundpreis ab 250 mm,  10% ab 500 mm,  15% ab 750 mm,  20% ab 1000 mm

Farben

schwarz-weiß  schwarz plus \_\_\_\_\_  \_\_\_\_\_

Aufpreis (nicht rabattfähig) 90,- € pro Farbe/75,- € pro weitere Farbe bei Sonderpreis Rückseite

Weitere Vereinbarungen

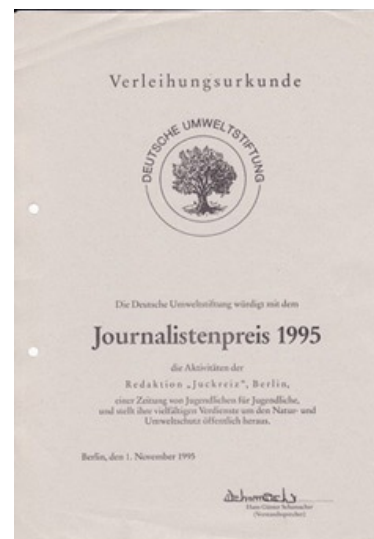
Platzierungswunsch (50,- € Aufpreis pro Anzeige, nicht rabattfähig):

Der Rechnungsbetrag ist zahlbar innerhalb 7 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzüge. Bei Zahlungsverzug werden für die erste Mahnung 3,- € und für jede weitere 5,- € berechnet sowie Verzugszinsen in Höhe von acht Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszins ab Fälligkeit vereinbart. Die Druckvorlage wird von dem/der Auftraggeber(in) bis spätestens drei Tage nach dem jeweiligen Anzeigenschluß geliefert. Wird diese Frist nicht eingehalten, ist trotzdem der volle Anzeigenpreis zu entrichten. Des weiteren gelten die auf der letzten Seite des Mediadatenfaltblattes abgedruckten Bedingungen. Mit der Rechnung erhält die/der Auftraggeber(in) ein, wahlweise bis zu zehn (gewünschte Zahl: \_\_\_\_\_) Belegexemplar(e).

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Stempel, Unterschrift: \_\_\_\_\_

IM FOLGENDEN DER TEXT DER PRESSEMITTEILUNG ZUR PREIS-  
VERLEIHUNG AM 1. NOVEMBER 1995.



"Der diesjährige Journalistenpreis der Deutschen Umweltstiftung wurde heute an die Redaktion der Berliner Jugendumweltzeitung Juckreiz verliehen. Die Jugendlichen erhalten den mit 5.000 DM dotierten Preis als Würdigung für ihre Arbeit im Sinne des Umweltjournalismus.

Hans Günter Schumacher, Vorstandssprecher der Deutschen Umweltstiftung, bestätigte der Zeitung eine beeindruckende Entwicklung von Schülerzeitungs- auf fast professionelles Niveau. Trotz einer gewissen Fluktuation innerhalb der Juckreiz-Redaktion und der Belastungen durch Schule und Ausbildung gelang und gelingt es ihr, in vierteljährlichem Turnus eine ökologisch orientierte Jugendzeitung auf beachtlichem Niveau herauszugeben, so Schumacher weiter.

Sehr anerkennenswert sei, mit welchem Elan, welcher Ausdauer und Aktualität einerseits einzelne Themen auch über längere Zeit verfolgt wurden, wie etwa die Berichterstattung über das Duale System (Grüner Punkt), andererseits aber auch neue Themen aufgegriffen, analysiert und bewertet wurden. Kritisch hinterfragt werde zum Beispiel das konkrete Verhalten Jugendlicher. Die Redaktion kommentiere, ohne zu moralisieren. Hier sei als Beispiel die Behandlung des Themas Konsum im Juckreiz zu nennen.

Die Redakteure selber führen ihren Erfolg auch darauf zurück, daß sie als Jugendliche selber wissen, wie sie schreiben müssen, damit junge Menschen nicht abgeschreckt werden: "Wir beschreiben Probleme nicht aus Sicht irgendwelcher Wissenschaftler, sondern anschaulich und lebensnah, so Matthias Spittmann, 19, von der Juckreiz-Redaktion."